



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Susann Biedefeld SPD**  
vom 09.11.2016

### Öffentliche WLAN-Netze

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Wie bewertet der Freistaat Bayern die Entwicklung öffentlicher, nicht-kommerzieller WLAN-Netze wie die Freifunknetze?  
b) Gibt es vonseiten des Freistaats Bayern rechtliche Bedenken gegenüber der Entwicklung solcher öffentlicher, nicht-kommerzieller WLAN-Netze?  
c) Wenn ja, auf welchen rechtlichen Grundlagen beruhen diese Bedenken?
2. a) Wird der Freistaat Bayern den Ausbau und die Weiterentwicklung öffentlicher, nicht-kommerzieller Initiativen, wie den Freifunk, zukünftig finanziell unterstützen?  
b) Wenn nein, was sind hierfür die Gründe?  
c) Wenn ja, wie wird diese finanzielle Förderung konkret aussehen?
3. a) Hat die Entwicklung der Freifunknetze nach Ansicht der Staatsregierung Auswirkungen auf das Programm BayernWLAN?  
b) Welche Vor- bzw. Nachteile sieht die Staatsregierung beim BayernWLAN gegenüber öffentlichen, nicht-kommerziellen WLAN-Netzen wie den Freifunknetzen?
4. a) Wie viele BayernWLAN-Hotspots wurden bisher im Freistaat Bayern aufgebaut?  
b) Wo genau befinden sich die bisher aufgebauten Hotspots des BayernWLAN (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen bzw. kreisfreien Städten sowie Städten bzw. Gemeinden)?  
c) Wie viele Fördermittel wurden bisher zum Aufbau des BayernWLAN vergeben?
5. a) Wie viel kostet der Aufbau bzw. die Ersteinrichtung eines BayernWLAN-Hotspots?  
b) Mit welchen Kosten müssen die Kommunen für den laufenden Betrieb eines BayernWLAN-Hotspots rechnen?

## Antwort

des **Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat**  
vom 15.12.2016

### 1. a) Wie bewertet der Freistaat Bayern die Entwicklung öffentlicher, nicht-kommerzieller WLAN-Netze wie die Freifunknetze?

Der Freistaat Bayern begrüßt die Entwicklung frei zugänglicher WLAN-Netze. In Kooperationen mit den Kommunen unterstützt der Freistaat die Ausbreitung von WLAN-Netzen, sofern die Dienstleister sich an das geltende Recht halten.

### b) Gibt es vonseiten des Freistaats Bayern rechtliche Bedenken gegenüber der Entwicklung solcher öffentlicher, nicht-kommerzieller WLAN-Netze?

### c) Wenn ja, auf welchen rechtlichen Grundlagen beruhen diese Bedenken?

Die Bedenken beruhen auf der potenziellen Nichteinhaltung rechtlicher Grundlagen, z. B. Umgehung der Störerhaftung und Nichteinhaltung des Jugendschutz-Staatsvertrages.

### 2. a) Wird der Freistaat Bayern den Ausbau und die Weiterentwicklung öffentlicher, nicht-kommerzieller Initiativen, wie den Freifunk, zukünftig finanziell unterstützen?

Dies ist aktuell nicht geplant.

### b) Wenn nein, was sind hierfür die Gründe?

Siehe Antwortung zu Frage 1 c.

### c) Wenn ja, wie wird diese finanzielle Förderung konkret aussehen?

Siehe Antwort zu Frage 2 a.

### 3. a) Hat die Entwicklung der Freifunknetze nach Ansicht der Staatsregierung Auswirkungen auf das Programm BayernWLAN?

Nein.

### b) Welche Vor- bzw. Nachteile sieht die Staatsregierung beim BayernWLAN gegenüber öffentlichen, nicht-kommerziellen WLAN-Netzen wie den Freifunknetzen?

Kommunen und Behörden erhalten eine kompetente Beratung bei der Planung und bei der Unterstützung während der kompletten Umsetzungsphase durch das WLAN-Zentrum in Straubing. Durch den Einsatz von professioneller Hardware, die alle WLAN-Standards unterstützt, kann die vorhandene Bandbreite optimal auf alle Nutzer verteilt werden. Für BayernWLAN-Nutzer entstehen keine unkalkulierbaren Rechtsrisiken, da die Störerhaftung der Provider des Rahmenvertrags (Vodafone) übernimmt.

Die Leistungen für das BayernWLAN wurden in einer europaweiten Ausschreibung vergeben. Der Dienstleister ist verpflichtet, geltendes Recht einzuhalten und nachweislich die geforderten Leistungen zu erbringen. Der Freistaat Bayern hat das Recht, die Einhaltung der Anforderungen an den Dienstleister zu überprüfen. Der Freistaat hat weiterhin die Möglichkeit, während der Laufzeit des Rahmenvertrages, von technischen Innovationen und an der Preisentwicklung auf dem freien Markt zu partizipieren. Außerdem können die Kommunen den Rahmenvertrag uneingeschränkt nutzen.

#### 4. a) Wie viele BayernWLAN-Hotspots wurden bisher im Freistaat Bayern aufgebaut?

Am 15.12.2016 waren 1.662 BayernWLAN-Hotspots in Betrieb.

#### b) Wo genau befinden sich die bisher aufgebauten Hotspots des BayernWLAN (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen bzw. kreisfreien Städten sowie Städten bzw. Gemeinden)?

Siehe Anlage.

#### c) Wie viele Fördermittel wurden bisher zum Aufbau des BayernWLAN vergeben?

Die Unterstützung der Behörden und Kommunen ist kein Förderprogramm.

Der Freistaat übernimmt die Kosten für die Ersteinrichtung von zwei kommunalen Hotspots bis zu einer Höhe von

5.000 € pro Kommune. Für den Betrieb können die Kommunen die günstigen Konditionen der Rahmenvereinbarungen des Freistaats nutzen.

#### 5. a) Wie viel kostet der Aufbau bzw. die Ersteinrichtung eines BayernWLAN-Hotspots?

Die Kosten sind abhängig von der vorhandenen Infrastruktur und der Anzahl der geplanten Zugangspunkte, ggf. fallen Kosten für Verkabelung, Malerarbeiten etc. an. Die Pilotierung hat für diese vorbereitenden Arbeiten einen Durchschnittswert von ca. 1.000 € pro Standort ergeben. Zusätzlich kommen Kosten für die Ortsbegehungen (Planung und Endmontage) – abhängig vom technischen Aufwand – in Höhe von 299 € bzw. 449 € (netto) hinzu. Diese Kosten werden für zwei kommunale Standorte vom Freistaat übernommen (siehe Antwort zu Frage 4 c).

#### b) Mit welchen Kosten müssen die Kommunen für den laufenden Betrieb eines BayernWLAN-Hotspots rechnen?

Die Kosten sind über den Rahmenvertrag geregelt. Für den Betrieb eines Hotspots fallen monatlich 4,00 € an, die monatlichen Entgelte je Zugangspunkt betragen von 16,00 € (Indoor), 23,00 € (Outdoor) bis 27,00 € für einen Outdoor-Zugangspunkt mit speziellen Ausrichtungsmöglichkeiten (Preise zzgl. MwSt.; 3 % Skonto). Hinzu kommen die Kosten für einen Internetanschluss ausreichender Größe.

### Anlage

Anzahl von BayernWLAN Hotspots (Accesspoints) je Gemeinde staatliche und kommunale Standorte – Stichtag 15.12.2016

Zeilenbeschriftungen	Summe von Anzahl Hotspots
<b>Mittelfranken</b>	<b>146</b>
<b>Ansbach</b>	<b>7</b>
Dinkelsbühl	4
Rothenburg ob der Tauber	3
<b>Ansbach, Stadt</b>	<b>84</b>
Ansbach	83
Marktheidenfeld	1
<b>Erlangen, Stadt</b>	<b>3</b>
Erlangen	3
<b>Fürth</b>	<b>12</b>
Zirndorf	12
<b>Fürth, Stadt</b>	<b>4</b>
Fürth	4
<b>Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim</b>	<b>4</b>
Neustadt a. d. A.	4
<b>Nürnberg, Stadt</b>	<b>17</b>
Nürnberg	17
<b>Nürnberger Land</b>	<b>4</b>
Hersbruck	4
<b>Roth</b>	<b>5</b>
Hilpoltstein	2
Roth	3
<b>Schwabach, Stadt</b>	<b>3</b>
Schwabach	3
<b>Weißenburg-Gunzenhausen</b>	<b>3</b>
Weißenburg	3
<b>Niederbayern</b>	<b>88</b>
<b>Deggendorf</b>	<b>3</b>
Deggendorf	3
<b>Dingolfing-Landau</b>	<b>1</b>
Landau a. d. Isar	1
<b>Freyung-Grafenau</b>	<b>7</b>
Freyung	5

Zeilenbeschriftungen	Summe von Anzahl Hotspots
Grafenau	2
<b>Kelheim</b>	<b>5</b>
Abensberg	2
Kelheim	3
<b>Landshut</b>	<b>4</b>
Landshut	4
<b>Passau</b>	<b>8</b>
Aldersbach	3
Vilshofen an der Donau	5
<b>Regen</b>	<b>1</b>
Zwiesel	1
<b>Rottal-Inn</b>	<b>2</b>
Eggenfelden	1
Pfarrkirchen	1
<b>Straubing, Stadt</b>	<b>50</b>
Straubing	50
<b>Straubing-Bogen</b>	<b>7</b>
Steinach	7
<b>Oberbayern</b>	<b>303</b>
<b>Altötting</b>	<b>1</b>
Burghausen	1
<b>Bad Tölz-Wolfratshausen</b>	<b>3</b>
Bad Tölz	1
Wolfratshausen	2
<b>Berchtesgadener Land</b>	<b>23</b>
Bad Reichenhall	5
Berchtesgaden	2
Freilassing	4
Laufen	1
Ramsau	2
Schönau	9
<b>Dachau</b>	<b>2</b>
Dachau	2

## Anlage

Zeilenbeschriftungen	Summe von Anzahl Hotspots	Zeilenbeschriftungen	Summe von Anzahl Hotspots
<b>Ebersberg</b>	<b>2</b>	<b>Cham</b>	<b>22</b>
Ebersberg	2	Bad Kötzing	11
<b>Eichstätt</b>	<b>1</b>	Cham	10
Eichstätt	1	Waldmünchen	1
<b>Erding</b>	<b>2</b>	<b>Neumarkt i. d. Opf.</b>	<b>2</b>
Erding	2	Neumarkt i. d. Opf.	2
<b>Freising</b>	<b>3</b>	<b>Regensburg</b>	<b>4</b>
Freising	3	Aufhausen	1
<b>Fürstenfeldbruck</b>	<b>1</b>	Hemau	3
Fürstenfeldbruck	1	<b>Regensburg, Stadt</b>	<b>29</b>
<b>Garmisch-Patenkirchen</b>	<b>5</b>	Regensburg	29
Ettal	5	<b>Schwandorf</b>	<b>9</b>
<b>Ingolstadt, Stadt</b>	<b>2</b>	Nabburg	7
Ingolstadt	2	Neunburg vorm Wald	1
<b>Landsberg am Lech</b>	<b>4</b>	Schwarzenfeld	1
Dießen am Ammersee	2	<b>Tirschenreuth</b>	<b>3</b>
Utting am Ammersee	2	Tirschenreuth	3
<b>Landsberg am Lech</b>	<b>3</b>	<b>Weiden, Stadt</b>	<b>6</b>
Landsberg am Lech	3	Weiden i. d. Opf.	6
<b>Miesbach</b>	<b>10</b>	<b>Schwaben</b>	<b>298</b>
Miesbach	3	<b>Augsburg, Stadt</b>	<b>253</b>
Tegernsee	7	Augsburg	253
<b>Mühlendorf</b>	<b>3</b>	<b>Dillingen a. d. Donau</b>	<b>5</b>
Mühlendorf am Inn	2	Dillingen a. d. Donau	5
Rechtmehring	1	<b>Donau-Ries</b>	<b>2</b>
<b>München, Stadt</b>	<b>167</b>	Donauwörth	2
München	167	<b>Günzburg</b>	<b>2</b>
<b>Neuburg-Schrobenhausen</b>	<b>1</b>	Burgau	1
Neuburg a. d. Donau	1	Günzburg	1
<b>Pfaffenhofen</b>	<b>2</b>	<b>Kempten, Stadt</b>	<b>3</b>
Pfaffenhofen a. d. Ilm	2	Kempten (Allgäu)	3
<b>Rosenheim</b>	<b>10</b>	<b>Lindau (Bodensee)</b>	<b>4</b>
Chiemsee	5	Lindau (Bodensee)	2
Prien a. Chiemsee	5	Weiler-Simmerberg	2
<b>Rosenheim, Stadt</b>	<b>2</b>	<b>Memmingen, Stadt</b>	<b>3</b>
Rosenheim	2	Memmingen	3
<b>Starnberg</b>	<b>36</b>	<b>Neu-Ulm</b>	<b>2</b>
Inning a. Ammersee	4	Neu-Ulm	2
Starnberg	32	<b>Oberallgäu</b>	<b>4</b>
<b>Traunstein</b>	<b>15</b>	Immenstadt i. Ilgäu	4
Chieming	3	<b>Ostallgäu</b>	<b>18</b>
Traunstein	12	Markttoberdorf	4
<b>Weilheim-Schongau</b>	<b>5</b>	Schwangau	14
Bernried	2	<b>Unterallgäu</b>	<b>2</b>
Seeshaupt	2	Mindelheim	2
Weilheim	1	<b>Unterfranken</b>	<b>42</b>
<b>Oberfranken</b>	<b>705</b>	<b>Aschaffenburg, Stadt</b>	<b>1</b>
<b>Bamberg</b>	<b>1</b>	Aschaffenburg	1
Baunach	1	<b>Bad Kissingen</b>	<b>1</b>
<b>Bamberg, Stadt</b>	<b>338</b>	Bad Kissingen	1
Bamberg	338	<b>Haßberge</b>	<b>5</b>
<b>Bayreuth, Stadt</b>	<b>338</b>	Ebern	3
Bayreuth	338	Zeil a. Main	2
<b>Coburg, Stadt</b>	<b>4</b>	<b>Kitzingen</b>	<b>9</b>
Coburg	4	Fürth	4
<b>Forchheim</b>	<b>1</b>	Wiesentheid	5
Forchheim	1	<b>Main-Spessart</b>	<b>9</b>
<b>Hof</b>	<b>5</b>	Hafenlohr	4
Münchberg	2	Karlstadt	1
Naila	3	Lohr a. M.	4
<b>Hof, Stadt</b>	<b>6</b>	<b>Miltenberg</b>	<b>4</b>
Hof	6	Klingenberg a. Main	2
<b>Kronach</b>	<b>3</b>	Obernburg a. Main	2
Kronach	3	<b>Rhön-Grabfeld</b>	<b>2</b>
<b>Kulmbach</b>	<b>3</b>	Bad Neustadt	2
Kulmbach	3	<b>Schweinfurt, Stadt</b>	<b>9</b>
<b>Lichtenfels</b>	<b>4</b>	Schweinfurt	9
Lichtenfels	2	<b>Würzburg</b>	<b>1</b>
Marktgraitz	1	Veitshöchheim	1
Redwitz a. d. Rodach	1	<b>Würzburg, Stadt</b>	<b>1</b>
<b>Wunsiedel im Fichtelgebirge</b>	<b>2</b>	Würzburg	1
Wunsiedel	2	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1.662</b>
<b>Oberpfalz</b>	<b>80</b>		
<b>Amberg, Stadt</b>	<b>5</b>		
Amberg	5		